

6. Juli 2001

NÖ Umweltschutz im Internet

Sobotka: Service verbessern und neue Kundenschichten erreichen

Das Niederösterreichische Umweltbüro, das bereits jetzt unter www.umweltbuero.at im Internet vertreten ist, wird ab Herbst sowohl Angebot als auch Layout verändern, um, wie heute Umwelt-Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka in St.Pölten bei der Präsentation des neuen Konzeptes betonte, stets up to date sein zu können, ein verbessertes Service bieten und neue Kundenschichten erreichen zu können.

Speziell für die technikorientierte Altersgruppe der 16- bis 20-jährigen, für die Umweltschutz aus den verschiedensten Gründen nur Randbedeutung habe, bieten die individuellen Möglichkeiten und der spielerische Zugang Anreize, in umweltpolitischen Belangen betroffener und sensibler zu werden. Auch für administrative Abläufe wie etwa für die mittlerweile mehr als 20.000 Naturgartenratgeber-Abonnenten soll das neue Programm wesentliche Verbesserungen bringen.

Links führen von der Homepage des Umweltbüros zu verschiedenen Bereichen wie dem Klimabündnis oder dem TecNet Cluster Holz, die sich durch ihre vernetzte Struktur besonders für eine Präsentation im Internet eignen. Auch die laut Sobotka „außerhalb der Fesseln der Landesverwaltung“ operierenden NGO's wie etwa „die umweltberatung“ Niederösterreich, die rund 1.000 Seminare und Veranstaltungen anbietet (im Vergleich zu rund 100 in Oberösterreich), können von hier aus direkt erreicht werden.

Nicht zuletzt nutzt auch die NÖ Landesakademie, Bereich Umwelt und Energie, das Medium Internet für die Kontakte zu den Umweltgemeinderäten. Formulare, die Neuauflage des Umweltordners inklusive Suchmaschine, Ausbildungsprogramme und verschiedene Publikationen sind auf diese Art verfügbar. Im Vorbereitungsstadium befinden sich ein Image- und Informationsfolder für Umweltgemeinderäte sowie ein Newsletter im Internet.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at